

Protokoll

über die gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat am 09. Februar 2022

Sitzungsort:

Landgasthof Zum Fasanenhof, Allee 18, 22941 Jersbek

Beginn der Sitzung: 17.05 Uhr, **Ende der Sitzung:** 18:45

Teilnehmer*innen Vorstand:

Thimo Scheel

Irina von Bethmann-Hollweg

Bernd Gundlach

Herbert Sczech

Klaus Schröder

Teilnehmer*innen Beirat:

Dietmar Liebelt

Tim Nissen

Helmuth Peets

Jürgen Rosenkranz

Julius von Bethmann-Hollweg

Angela Goll

Entschuldigt:

Burkhard von Hennings

Gerd-Wilhelm Nuppenau

Dr. Margitta Meyer

Top 1: Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 27.10.2021

Herr Scheel begrüßt die Anwesenden. Es erfolgen keine Ergänzungen bezüglich der Tagesordnungspunkte. Das Protokoll vom 27.10.2021 wird genehmigt und in diesem Zusammenhang werden die Vorhaben für den Jersbeker Park durchgesprochen (erledigte Aufgaben/nicht erledigte Aufgaben)

- Verfügun g der Pflasterzeilen – einiges muss noch von Herrn Liebelt ergänzt werden
- Fahrradgeländer – erledigt
- Schild am Hermannstor – erledigt
- Anbohrung der Spendenboxes – fehlt noch
- Zweite Infotafel – ist aufgestellt; da sie spiegelverkehrt angebracht ist, wird überprüft, ob eine Umsetzung der Tafel oder eine Neuanschaffung des Drucks sinnvoll ist. (Fam. Bethmann-Hollweg schaut sich die Tafel noch einmal an, Herr Gundlach informiert sich über die Kosten Neudruck.
- Hussen – erledigt
- Wegeausbesserungen – erfolgen im Frühjahr (Nissen)
- Säuberung Torgitter – mit Arbeitseinsatz zu erledigen
- Anstrich – im Frühjahr zu erledigen durch Herrn Bernd, Herr Scheel kümmert sich um geeignete Farbe und die Vorarbeiten, die nötig sind

- Umbau der Infotafeln – wird noch erledigt (Herr Brüling)
- An der Tafel im Oberteicher Weg fehlt der Text. Nach Beschluss des Vorstands/Beirats soll er wieder eingefügt werden (Scheel und Brüling)
- Pflock Gestelle – sind abgebaut
- Beschilderung der Spendenbäume – Herr Liebelt besorgt die entsprechenden Eichenpfähle 10x10 (10 Stück), Anschrägung durch Liebelt und Scheel
- Gehölze roden – Angebot von Liebelt Gartengestaltung angenommen, Realisierung im Frühjahr
- Nachpflanzung der Rot-Buchen – Fa. Liebelt im Frühjahr
- Zulauf Wasserbecken – erledigt
- Wasserpässe pflegen – Nissen erledigt Vorarbeiten, FV erledigt im Sommer die restlichen Arbeiten
- Laubengang – Schnitt in 2022
- Baumpflegearbeiten – siehe Protokoll Punkt 4.

Es erfolgten keine weiteren Einwände.

Top 2: Aufnahme neuer Mitglieder

Für die Aufnahme haben sich beworben: Frau Dr. Katharina Schlüter und das Ehepaar Richter. Dem wurde entsprochen.

Top3: Finanzüberblick

Herr Gundlach berichtet, dass sich zurzeit auf den beiden Konten eine Summe von rund 43.000,00€ befindet. In dieser Summe sind 10.000,00€ der Sparkassenstiftung enthalten. 3.000,00€ für eine kulturelle Veranstaltung dürfen noch abgerufen werden und stehen zur Verfügung. In der Summen sind auch drei zweckgebundene Gelder für Spendenbäume enthalten. Frau Goll möchte auch noch einen Baum in der Nähe des Rondells spenden, hier schaut Herr Scheel schaut nach einem geeigneten Standort. Die Totholzeseitigung (inkl. Esseneinladung) betrug rund 5.400,00€. Eine Spende von 1.000,00€ von Herrn von Bethmann-Hollweg steht noch aus. Für die Entfernung des Totholzes steht noch eine Rechnung von der Forstverwaltung aus. Die Freistellung vom Finanzamt für Denkmal, Kunst und Kultur ist erteilt. Im Rahmen zweier Trauerfeiern im Waldrieden am Barockpark wurden Beträge gespendet: 1.460,00€ (Kerll) und 900,00€ (Hildebrandt).

In diesem Zusammenhang wurde besprochen, dass mit Herrn Hildebrandt gerne etwas unternommen werden sollte. Die Ideen waren: ein Besuch der Primelblüte, Besuch des Arbeitseinsatzes.

Top 4: Aktueller Stand der Baumpflege im Jersbeker Park

Die Arbeiten sind durch Sebastian Trau aus Tangstedt und Ralf Möller aus Jersbek erledigt worden, der großzügig seine Arbeitszeit gespendet hat. Der Förderverein ist sehr dankbar für die überaus günstige Ausführung dieser Maßnahme.

Einige baumpflegerische Arbeiten sind noch von der Firma Kretschmar gemäß des Angebotes zu leisten.

Nach dem letzten Vortrag auf der Mitgliederversammlung über Küchengärten, entstand die Idee von interessierten Bürgern gärtnerisch tätig zu werden und dieses im Barockgarten zu verwirklichen. Wie ist dies zu realisieren? Dies kann nur durch eigenes langfristiges Engagement des Einzelnen erfolgen. Der Förderverein sieht sich personell nicht in der Lage dieses Projekt zu betreuen. Herr von Bethmann-Hollweg schlug dafür eine Fläche gegenüber dem Fasanenhof vor.

Die Idee der Blühwiesen ist im Jersbeker Park schon entstanden. Einige Flächen werden nur partiell gemäht.

Top 5 Aussprache über die Modalitäten des Sommerfestes am 19.06.2022

Die Veranstaltung soll wie immer gemeinsam mit dem Heimatbund durchgeführt werden. Finanzielle Mittel des Heimatbundes sind nicht vorhanden. Der Förderverein kann auf 3.000,00€ (siehe Top 3) zurückgreifen.

- Herr Gerd Timm hat seine Bereitschaft zum Helfen angekündigt.
- Erste Gespräche mit Herrn Jöns vom Bargfelder Jugendorchester wurden durch Herrn Scheel geführt.
- Ob die Veranstaltung definitiv stattfinden kann, muss wird auf der nächsten Mitgliederversammlung (30.03.2022) diskutiert und abgestimmt werden. Dies ist leider auch von der Corona-Situation im Sommer abhängig.
- Frau von Bethmann-Hollweg führt gerne den Festausschuss an

Top 6 Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 30. März 2022

Die Veranstaltung sollte in Präsenz stattfinden, da auch Wahlen durchzuführen sind. Alle Regeln zum Infektionsschutz müssen eingehalten werden, zusätzlich wird darum gebeten, die Masken durchgängig zu tragen. Der Fasanenhof wird zum regelmäßigen Lüften aufgefordert. Die Einladungen können mit Zu- und Absagen verteilt werden, um eine bessere Übersicht der Teilnehmer*innen zu haben. Es findet kein Vortrag statt, um die gemeinsame Zeit so kurz wie möglich zu halten.

Top 7 Verschiedenes

Das nächste Treffen von Vorstand und Beirat findet am 30. März um 18:30 Uhr statt

Der nächste Arbeitseinsatz ist für den 30. April 2022 um 10:00 Uhr geplant, hinterher findet ein gemütliches Beisammensein im Fasanenhof statt.

Die neue Plakette der Baumspender Hohnerkamp wird vom Jersbeker Park übernommen.

Der Aufsitz-Rasenmäher muss in nächster Zeit ersetzt werden. Es gibt hierfür (neu: der Zuschuss ist auch für mobile Geräte zu beantragen) einen Zuschuss von 80% durch die Aktiv-Region-Alsterland, hierum kümmert sich Herr Gundlach. Herr von Bethmann-Hollweg bietet an, dass sich Herrn Bernd sonst gerne den Mäher der FV ausleihen kann.

Jersbek, den 09.02.2022

Thimo Scheel
Vorsitzender

Angela Goll
Protokollführerin